

# Reden wir über *Geld* und dessen Veränderung!

## Kommt mit auf eine Reise in ein anderes Wuppertal...

**Seien wir realistisch: Geldwandel findet ohnehin ständig statt.** Bitcoin, Finanz- und Klimakrise und letztlich auch die Kriege zeigen drastisch: Es muss und wird sich viel ändern am Wirtschaftssystem und im Umgang mit unserem Geld. Die notwendige Mobilitäts-, Energie- und Ernährungswende etc. kommen ohne Geld bisher nicht aus. Deshalb stellt sich die Frage: Wie viel „change by design“ und wie viel „change by disaster“ lassen wir zu?

**Letztlich geht Geld uns alle persönlich an.** Wir sollten uns daher dringend solidarisch damit auseinandersetzen. Welches Geld braucht die Welt wirklich? Braucht die Welt überhaupt Geld – und wozu? Diesen spannenden Fragen wollen wir gemeinsam mit euch **im Rahmen des [Geldgipfels 2024 der GLS Bank Stiftung](#)** auf den Grund gehen. Wir sind überzeugt: Jede und jeder kann etwas dazu beitragen, dass die verschiedenen Strategien des Geldwandels besser umgesetzt werden!



### Was euch erwartet:

**3 digitale Treffen an den Dienstagen 08.10., 15.10. und 22.10.2024, jeweils 14-16 Uhr.**

**Die Links erfahrt ihr über die Webseite hinter dem QR-Code.**

**Ein interaktives Labor:** Wir tauchen im Dialog mit euch in die Welt des Geldes ein, reflektieren unsere Wahrnehmung von Geben und Nehmen, beleuchten Tabus und hinterfragen kulturelle Normen.

**Einblicke in alternative Geldsysteme:** Entdecke, wie die von Silvio Gesell inspirierten Ansätze der Freiwirtschaft weiterentwickelt werden, um eine gerechtere und nachhaltigere Welt zu schaffen.

**Einblicke in die Diskussion um Geldwandelstrategien:** Wir gehen auf eure Interessen sehr gerne ein und stellen bestehende Konzepte und alternative Geldvorstellungen zur Diskussion.

**Gemeinsames Spiel:** Unser analoges Treffen findet bewusst im Unverpacktladen Wuppertal statt.

**Montag, 21.10.2024, 15:45-21:00 Uhr  
Unverpacktladen „Ohne Wenn & Aber“**

Diana Lantzen  
Am Brögel 32  
42283 Wuppertal

**Diana Lantzen stößt mit ihrer nachhaltigeren Wirtschaftspraxis auf systemischen Widerstand.** Es geht auch dabei nicht zuletzt um Geld. Bei unserem kreativen und interaktiven Lernspiel auf Basis der Reise nach Jerusalem, die wir gemeinsam „hacken“, geht es um die Frage: Wie sollten wir die Spielregeln ändern, um ein gerechteres Miteinander zu fördern? Wir wollen erlebbar machen, was Geld mit uns und unserer Welt macht – und wie wir es mit diesem gestärkten Bewusstsein neu gestalten können. Seid dabei, wenn wir die Zukunft des Geldes neu denken!

Holger Kreft, Andreas Bangemann und David Sittler freuen sich auf eure Teilnahme und Ideen.  
Anmeldung bitte hier: <https://www.u-school.org/offerings/geldgipfel2024>